

Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 2.6.1925

A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

Frau
Gertrud Rung,
Oesterr. Hof –
Salzburg.

Wien, 2. 6. 25

Verehrte Frau Rung, danke sehr für Ihre lieben und erfreulichen Nachrichten!
Wie lange sind Sie noch in Salzburg? Ich köme vielleicht mit der Rückreise aus
Südtirol (wohin ich etwa am 17. d. abreise) gegen Ende Juni nach Salzburg – treff
ich Sie und Brandes noch an – ? Grüßen Sie den von mir verehrten u geliebten
Freund viele Male. Alles herzliche Ihnen.

Auf Wiedersehen
Ihr

Arthur Schnitzler

☉ Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, NKS 3756 4°.

Postkarte, 432 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 2. 6. 25, 19«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand vermerkt: »SCHNITZLER«

☒ Arthur Schnitzler: *Arthur Schnitzlers Briefe nach Dänemark*. Hg. Ernst-Ulrich Pinkert. Roskilde: *Center for Østrigsk-Nordiske Kulturstudier* 2006, S.20.

¹ A. S.] ovaler Absenderkleber

¹¹ Südtirol ... Salzburg] Schnitzler war von 23.6.1925 bis 3.7.1925 in Südtirol und reiste ohne Unterbrechung nach Wien durch.

Erwähnte Entitäten

Personen: Georg Brandes, Auguste Hauschner

Orte: Salzburg, Sternwartestraße, Südtirol, Wien, XVIII., Währing, Österreichischer Hof

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 2.6.1925. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02601.html> (Stand 19. Januar 2024)